WVG
WASSERVERBAND
GRIESKIRCHEN UND UMGEBUNG

DIE WICHTIGSTEN ANALYSEWERTE 2026

des Wasserverbandes Grieskirchen und Umgebung im Versorgungsgebiet St. Georgen bei Grieskirchen.

Bezeichnung	Einheit	Messwert	Parameterwert	Indikatorwert
pH-Wert		7,20 – 7,40		6,50 – 9,50
Chlorid	mg/l	8,00 – 13,00		200,00
Nitrat	mg/l	10,90 – 14,50	50,00	
Sulfat	mg/l	54,50 – 56,50		250,00
Calcium	mg/l	95,10 – 124,00		400,00
Kalium	mg/l	1,54 – 2,69		50,00
Magnesium	mg/l	27,80 – 42,90		150,00
Natrium	mg/l	4,56 – 4,98		200,00
Carbonathärte	°dH	16,20 – 23,00		
Gesamthärte	°dH	19,70 – 27,20		
Pestizide	µg/l	Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar		

**) Eine Erklärung der einzelnen Parameter ist auf Seite 2 angeführt.*

Der **Wasserverband Grieskirchen überprüft regelmäßig** die bakteriologische und chemische Beschaffenheit des öffentlichen Trinkwassers, um die Anforderungen der Trinkwasserverordnung (TWV) zu erfüllen und somit seinen Abnehmern ein **einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung zu stellen.**

Die Informationen über weitere Parameter erfolgen auf schriftlicher Anfrage des Verbrauchers.

WVG
WASSERVERBAND
GRIESKIRCHEN UND UMGEBUNG

LEGENDE

pH-Wert:
Bestimmt den Säuregrad von Wasser. Bei Trinkwasser liegt er normalerweise im neutralen bis schwach alkalischen Bereich (7,0 bis 8,5 pH).

Chlorid:
Kann ein Zeichen für Verunreinigungen durch Abwässer oder Streusalze sein. Hohe Werte fördern die Korrosion (das „Rosten“).

Nitrat:
Findet sich im Trinkwasser, wenn im Wassereinzugsgebiet zu viel gedüngt wurde. Trinkwasser mit mehr als 50 mg/l Nitrat ist für Säuglinge bis zum 4. Lebensmonat nicht geeignet. Das Abkochen hilft hier übrigens nicht.

Calcium und Magnesium:
Diese Mineralstoffe bestimmen die Gesamthärte. Sie sind wichtig für Knochen- u. Zahnaufbau, Magnesium schützt das Herz.

Sulfat:
Es gibt natürliche Sulfatquellen wie Gipslagerstätten, wo das Wasser Sulfate herauslöst.

Gesamthärte:
Sie wird vom Gehalt an Calcium und Magnesium bestimmt und in „deutschen Härtegraden“ angegeben. Bei niedrigen Werten ist der Geschmack des Wassers eher „fad“ oder „schal“. Bei höheren Werten muss man zwar Geräte öfter entkalken und das Putzen von Waschbecken und Duschkabinen ist zeitaufwendiger, aber das harte Wasser sorgt für einen angenehmen Geschmack und wirkt sich positiv auf unsere Gesundheit aus.

Karbonathärte:
Sie bestimmt den Gehalt an gelöstem Kalk in Form von Calcium und Magnesiumhydrogenkarboat. Ab einer Temperatur von 60°C wird vermehrt Kalk abgeschieden.

Pestizide:
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel gelangen dort ins Grundwasser, wo intensiv Landwirtschaft betrieben und der Pestizideinsatz übertrieben wird. Die Grenzwerte für Pestizide sind extrem niedrig angesetzt und dürfen auf keinen Fall überschritten werden.

PARAMETERWERTE:
Parameterwerte sind Grenzwerte, Indikatorparameterwerte Richtwerte, die gemäß Trinkwasserverordnung BGBl 304/2001 bzw. Codexkapitel B1 in der geltenden Fassung ein-zuhalten sind.

Legende übernommen von: Graz Holding